

Paradigmen-

wechsel



Status Quo (→ Dtn 28:15-68; Jer 2:13)

Welt

Finanzsystem als Grundlage aller Wirtschaften

verstößt bspw. gegen:

<p>1 ↓</p>	<p>Geldschöpfung aus Nichts <i>Fiat + Mindestreserve-Bankwesen (Schulden-basiert; Diebstahl)</i></p>	<p><i>Dtn 5:19, 25:13-16; Spr 11:1, 20:23; Mi 6:11; Mk 10:19; Röm 13:9</i></p>
<p>2 ↓</p>	<p>Geldvergötterung <i>Künstlicher Vorteil gegenüber Waren + Dienstleistungen</i></p>	<p><i>Ex 20:3-6; Dtn 5:7-10; Ri 10:13; Mt 4:10, 6:24; Lk 4:8; 1Tim 6:10; Hebr 13:5</i></p>
<p>3 ↓</p>	<p>Geldhortung <i>Unterbrechung des essentiellen Geldumlaufs</i></p>	<p><i>Spr 11:25; Mt 6:20; Lk 6:38, 12:16-21</i></p>
<p>4 ↓</p>	<p>Geldverleih für Zinsen <i>Steter Wachstumszwang; Ausbeutung von Mensch + Ressourcen</i></p>	<p><i>Dtn 24:14; Spr 14:31, 22:22; Ez 18:5-18; Neh 5:11; Lk 6:34-35; Jak 2:5-8</i></p>
<p>5 ↓</p>	<p>Geldschulden <i>Wirtschaftliche Versklavung + Manipulation</i></p>	<p><i>Dtn 28:12-13; Spr 22:7; 1Kor 7:23; Gal 5:1</i></p>
<p>6 ↓</p>	<p>Wirtschaftsmathematisch <i>Wenige – Reichtum ohne Arbeit; Viele – Armut bei harter Arbeit</i></p>	<p><i>2Thess 3:10; Jak 5:1-6</i></p>
<p>7</p>	<p>Zerstörerisches Resultat <i>Armut, Unrecht, Kriminalität, Aufruhr, Soziale Spannungen, Wirtschaftskrisen, Krieg, Kapitalzerstörung</i></p>	<p><i>gesamte biblische Botschaft</i></p>

Weltliches Paradigma vs. Gottes

Welt

Finanz-/Wirtschaftssystem

- ✗ Evolutions-basiert:
Starke überleben, Schwache sterben
- ✗ Taylorismus:
“In der Vergangenheit kam der Mensch zuerst. In der Zukunft muß das System zuerst kommen.” (F.W. Taylor, 1856-1915)
- ✗ Mensch – entwürdigt, weil reduziert auf seinen monetären Wert für die Wirtsch. (Produktionsfaktor; Einkommensquelle)
- ✗ Willkürliche Kennzahlen entscheiden über wirtschaftlichen/finanziellen Erfolg (Leben) und Misserfolg (Tod)

Geld + Profite

Königreich Gottes

Finanz-/Wirtschaftssystem

- ✓ Schöpfer-basiert:
Angemessene Versorgung für alle
- ✓ Bibel – höchstes und größtes Gebot:
Liebe Gott von ganzem Herzen, Seele und Verstand. Liebe deinen Nächsten wie dich selbst. Liebe deine Feinde. (Mt, Mk, Lk, Gal)
- ✓ Mensch – gewürdigt als Ebenbild Gottes; Wert der Wirtschaft hängt von Qualität der Beziehungen zu Gott + Menschen ab
- ✓ Gehorsam gegenüber Gott entscheidet über wirtschaftlichen/finanziellen Erfolg (Leben) und Misserfolg (Tod)

Menschen + Beziehungen

Finanzsystem ...

radikal anders

	W e l t	K ö n i g r e i c h G o t t e s
	Menschen müssen sich Geld unterordnen	Geld muss sich Beziehungen unterordnen
1	Geldschöpfung aus dem Nichts	Echtes Geld
↓	<i>Fiatgeld, Mindestreserve-Bankwesen (Diebstahl)</i>	<i>gedeckt durch reale Vermögenswerte + eintauschbar</i>
2	Geldvergötterung	Geld seinen Platz zuweisen (Hilfsmittel)
↓	<i>Künstl. Vorteil gegenüber Waren + Dienstleistungen</i>	<i>muß auch "verfaulen" (Wert verlieren)</i>
3	Geldhortung	Geldumlauf erhöhen (Wohlst. steigerung)
↓	<i>Unterbrechung des essentiellen Geldumlaufs</i>	<i>"Liegegebühr" oder ähnliches?</i>
4	Geldverleih für Zinsen	Geldverleih zinslos (echte Hilfe; Teilhabe)
↓	<i>steter Wachst.zwang; Ausbeutg. Mensch/Ressourcen</i>	<i>kein Wachstumszwang; keine Ausbeutung</i>
5	Geldschulden	Am besten: keine Schulden
↓	<i>Wirtschaftliche Versklavung + Manipulation</i>	<i>treue Haushalter mit anvertrautem Gut</i>
6	Wirtschaftsmathematisch	Wirtschaftsmathematisch
↓	<i>wenige reich ohne Arbeit; viele arm trotz harter Arbeit</i>	<i>gerechtere Verteilung des Wohlstands möglich</i>
7	Zerstörerisches Resultat	Gute Basis
	<i>Armut, Unrecht, Kriminalität, Aufruhr, Soz. Spannung, Wirtschaftskrisen, Krieg, Kapitalzerstörung</i>	<i>friedvolle Koexistenz + gerechtes Wirtschaften ohne Raubbau möglich</i>

Mehr Detail

⑦ Flankierend

① Geld

Zinsen ②

⑥ Konkurs

⑤ Haftung

③ Kredite

④ Banken

Eckpunkte Finanzsystem – Bibel

1. Geld

Echtes Geld

- ✓ Reale Vermögenswerte (seltene Rohstoffe) als Deckung
 - ✓ nicht beliebig vermehrbar
 - ✓ jederzeit eintauschbar
- ✓ Zwingt zu weisem Wirtschaften (gute Haushalterschaft)
- ✓ Wohlstand abhängig von Geldumlaufgeschwindigkeit
- ✓ “Liegegebühr” o.ä. (“Verrottung”)
 - ✓ vermeidet Hortung
 - ✓ erhöht Geldumlaufgeschwindigkeit
- ✓ Anstatt Geldhortung, Anschaffung realer Vermögenswerte (Sachwerte)

2. Zinsen und 3. Kredite

Zinsverbot

- ✗ Ausnutzung von Not
- ✗ Einkommen ohne Arbeit
- ✗ Zins-aufgeblähte Preise
- ✗ Unfaire Risikoverteilung (komplett beim Kreditnehmer)
- ✗ Verstärkte Vermögensverschiebung zu wenigen Kapitalgebern
- * Zinsgetriebenes Finanzsystem verfassungswidrig

Kreditgeschäft

- ✗ Nicht für Zinsen
- ✓ Eher Investition (Teilhabe; Hilfe für andere)
- ✓ Vergebung unbezahlbarer Schulden nach 7 Jahren
- ✓ Kreditsicherheit (keine essentiellen Güter)



4. Banken

Reform Bankensektor

- ✗ Verbot Beschränkte Haftung (Carte Blanche für schlechte Entscheidungen)
 - ✓ echter Dienstleister (kein Spekulant + Marktmanipulator mehr)
 - ✓ Partnerschaften, Vollhaftung, Einbindung in Gemeinschaft
- ✗ Abschaffung Mindestreserve-Bankwesen (Ende eigener Geldschöpfung)
- ✗ Verbot legalisierter Diebstahl (Kundeneinlagen als eigenes Vermögen deklarieren)
 - ✓ Kunde bleibt Geldeigentümer statt zum Gläubiger degradiert zu werden
 - ✓ verhindert Spekulation + Selbstbereicherung
- ✗ Verbot Glücksspiel mit Zeit (keine kurzfristigen Einlagen für Langzeitkredite)
 - ✓ nur verleihen, was Kunden dafür zur Verfügung stellen (auf max. 7 Jahre)
 - ✓ Laufzeit Einlagen + Kredite müssen sich entsprechen
 - ✓ verhindert Bankenzusammenbruch + Bailouts

5. Haftung und 6. Konkurs

Abschaffung Beschränkte Haftung

- ✗ Widerspricht umfänglicher Rechenschaftspflicht + Pflicht zur Schuldentilgung
- ✗ Nur wer Haftung anderer übernimmt, kann deren Haftung aufheben (Staat tut's nicht)
- ✗ Fördert Risikobereitschaft + impulsive, unqualifizierte Entscheidungen
- ✗ Ermöglicht große Unternehmen + Konzerne
- ✗ Privatisierung von Gewinnen, Sozialisierung von Verlusten

Abschaffung Konkurs/Insolvenz

- ✗ Schuld kann nur vergeben, wer sie auf sich nimmt (Staat tut's nicht)
- ✗ Reduziert Spekulationsrisiko drastisch



7. Flankierende Maßnahmen

Deutliche Reduzierung Steuern/Abgaben

- ✓ Biblisches Maß 20% – Arbeit muss sich wieder lohnen
 - ✗ momentan 45-50% (!) – Staat soll Dinge tun, die wir nicht tun wollen
 - ✗ Stopp Outsourcing persönlicher Verantwortung auf unpersönliche Institutionen

Regierungsapparat/Behörden

- ✓ Zurückbau/deutliche Verkleinerung – mehr Verantwortung in Bürgerhand
- ✓ Drastische Reduzierung Bundesgesetze/Verordnungen/Steuergesetze
 - ✗ **BRD 2016**
 - 80% aller Steuergesetze der Welt
 - 2.200 Bundesgesetze + 46.800 Einzelvorschriften;
 - 3.130 Verordnungen + 39.200 Einzelvorschriften
 - ✓ **AT Israel**
 - 10 Gebote + 613 Anordnungen/Regeln
 - ✗ Änderungen/Verbote bezüglich Lobbies, Börsenspekulationen, feindliche Übernahmen, Großgrundbesitz (Landreform), Pensionsalter, ...

Priorität Finanzen und Wirtschaft – Bibel

- *[Jesus:] »Du sollst den Herrn, **deinen Gott, lieben*** von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und von allen deinen Kräften« (Dtn 6:4-5). Das andere ist dies: »Du sollst **deinen Nächsten lieben*** wie dich selbst« (Lev 19:18). Es ist kein anderes Gebot grösser als diese.
(Mk 12:30-31 LUTH; ebenso Mt 22:37-39, Lk 10:27, Gal 5:14)*
- *[Jesus:] Euch aber, die ihr zuhört, sage ich: **Liebt*** eure Feinde! Tut wohl denen, die euch hassen! Segnet, die euch verfluchen! Betet für die, die euch misshandeln!
(Lk 6:27-28 ZÜR, ebenso Mt 5:44)*

Griechisch: ***agapaō** (lieben) – **agapē** (Liebe)

- Entscheidung, kein Gefühlsausdruck
- Bereitschaft des Herzens
 - bedingungslos, selbstlos und selbstgebend
 - stets das höchste Wohl anderer zu suchen,
 - egal wer sie sind
 - und ohne eine Gegenleistung von ihnen zu erwarten,
 - selbst wenn dies Unbehagen, Unannehmlichkeiten oder sogar den Tod bedeutet.
- **Agapē** – einzig existierende unegoistische Liebesform – unbesiegbares Wohlwollen.